

Ein kurzer geschichtlicher Abriß in Tabellenform. Vom Jahr 1821 bis Jahr 2005.

1821

beginnt Peißnitzhaus, einnehmen	mit Jagd- konnten).	der und	Anlage Fortsthaus,	einer wo
1887 Erholungsgebiet	Die zu	Stadt nutzen.	Halle	kau
1890	Bau	eines	zweistöckigen	Fac
1891 Gesellschaftshaus	Nach auf	vielen der	Kontroversen Peißnitz	im beschl
1892 2./3. Friedrich	Villa erbaut von der Stadt Halle. April Klopfleisch	1893 eröffnet.	Zu	Ost
1899 1900	Eröffnung der Peißnitzbrücke Pächterwechsel	zu	Hermann	Sch
ca.	1904	Bau	der	Kol
31.03.1923 gesunkenen	Endgültige Pachteinnahmen	Schließung für	als die	Aus Stadt
Sommer 1923 Peißnitzhaus	Eröffnung der Wald- und Erholungsschule Peißnitz im			
1934	Übertragung des Hauses an die Hitlerjugend als Jungvolkheim (Jungvolkhe			
1940 - 1945	Lazarett, Heeresentlassungsstelle, Ausbildung der Hitlerjugend			
13.12.1945	Gründung	der	Antifainternatsschule	für
1947 - 1950	Kulturhaus der sowjetischen Streitkräfte, Anlage eines abgeschlossenen Ve			
01.06.1950 1960	Eröffnung des 1. Kulturparks der Jungen Pioniere (Übergabe des Hauses u Eröffnung	der	Pioniereisenbahn	(he
13.12.1967	Pionierhaus	bekommt	den	Nar
1975 1984 1989	Instandsetzungsarbeiten Pionierhaus Einbau einer Großküche für die Schulspeisung Beginnende Sanierung des Hauses, Auslagerung der			
Arbeitsgemeinschaften				

12.01.1991 Schließung des Kinder- und

1994 Die Stadt bietet das Haus zum Kauf an, Schließung der Großküche.

1994, 1993, 2000, 2002 Brand
2001 Gründung der "Initiativgruppe Peißnitzhaus", erste Ideen zur Rettung des H

2003 Gründung des Peißnitzhaus e.V. mit dem Ziel der Restaurierung und dauerl

2003 Erste Arbeitseinsätze zur Sch

März 2004 Restaurierung des Pa

2005 Konzeptionierung für eine spä

2005 Verschiedene Projekte werden begonnen und durchgeführt:

Hausausstellung, Zeitzeugentreffen, Naturlehrpfad, Reaktivierung des Verkehrsgartens, Kultursommer i

Dabei starke Zusammenarbeit mit vielen Bereichen der Stadtverwaltung

Halle, beginnende Gewinnung von starken Sponsoren zu Rettung des Hauses

01.12.2005 Der Peißnitzhaus e.V. wird Freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe